



Rat der  
Europäischen Union

027529/EU XXVI. GP  
Eingelangt am 22/06/18

Brüssel, den 19. Juni 2018  
(OR. en)

10277/18

FIN 481

### ÜBERMITTLUNGSVERMERK

---

Absender:	Herr Günther OETTINGER, Mitglied der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	19. Juni 2018
Empfänger:	Frau Marinela PETROVA, Präsidentin des Rates der Europäischen Union
Betr.:	Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. DEC 14/2018 innerhalb des Einzelplans III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2018

---

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument DEC 14/2018.

Anl.: DEC 14/2018



BRÜSSEL, 19/06/2018

GESAMTHAUSHALTSPLAN – HAUSHALTSJAHR 2018  
EINZELPLAN III - KOMMISSION TITEL: 23, 40

MITTELÜBERTRAGUNG Nr. **DEC 14/2018**

---

**HERKUNFT DER MITTEL**

**KAPITEL** – 40 02 Reserve für Finanzinterventionen

ARTIKEL – 40 02 42 Soforthilfereserve

Verpflichtungen	-10 000 000,00
Zahlungen	-10 000 000,00

**BESTIMMUNG DER MITTEL**

**KAPITEL** – 23 02 Humanitäre Hilfe, Nahrungsmittelhilfe und Katastrophenvorsorge

ARTIKEL – 23 02 01 Bereitstellung rascher, wirksamer und bedarfsgerechter  
humanitärer und Nahrungsmittelhilfe

Verpflichtungen	10 000 000,00
Zahlungen	10 000 000,00

## I. ENTNAHME

### I.1

#### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

40 02 42 – Soforthilfereserve

#### b) Zahlenangaben (Stand: 4.6.2018)

	<b>Verpflichtungen</b>	<b>Zahlungen</b>
1 Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	344 600 000,00	344 600 000,00
2 Mittelübertragungen	-51 697 884,00	-105 021 500,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1+2)	292 902 116,00	239 578 500,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	0,00	0,00
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>292 902 116,00</b>	<b>239 578 500,00</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>282 902 116,00</b>	<b>229 578 500,00</b>
<b>7 Beantragte Entnahme</b>	<b>10 000 000,00</b>	<b>10 000 000,00</b>
8 Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1)	2,90 %	2,90 %
9 Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstabe b HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt	entfällt

#### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel)

	<b>Verpflichtungen</b>	<b>Zahlungen</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00	0,00
2 Verfügbare Mittel am 4.6.2018	0,00	0,00
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	entfällt	entfällt

#### d) Begründung

Gemäß Artikel 9 des mehrjährigen Finanzrahmens soll die Reserve für Soforthilfe im Fall von Ereignissen, die bei der Aufstellung des Haushaltsplans nicht vorhersehbar waren, rasch einen punktuellen Bedarf an Hilfeleistungen für Drittländer decken; sie ist vorrangig für humanitäre Zwecke bestimmt, sofern die Umstände es erfordern, aber auch für Maßnahmen des zivilen Krisenmanagements und des Katastrophenschutzes sowie für besondere Belastungssituationen, die durch den Zustrom von Migranten an den Außengrenzen der Union entstehen.

## II. AUFSTOCKUNG

### II.1

#### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**23 02 01 – Bereitstellung rascher, wirksamer und bedarfsgerechter humanitärer und Nahrungsmittelhilfe**

#### b) Zahlenangaben (Stand: 4.6.2018)

	<b>Verpflichtungen</b>	<b>Zahlungen</b>
1 Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	1 026 028 642,00	1 040 825 501,00
2 Mittelübertragungen	54 294 634,00	116 000 000,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1+2)	1 080 323 276,00	1 156 825 501,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	911 694 634,00	517 100 899,73
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>168 628 642,00</b>	<b>639 724 601,27</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>178 628 642,00</b>	<b>649 724 601,27</b>
<b>7 Beantragte Aufstockung</b>	<b>10 000 000,00</b>	<b>10 000 000,00</b>
8 Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1)	0,97 %	0,96 %
9 Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstabe b HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	entfällt	entfällt

#### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel)

	<b>Verpflichtungen</b>	<b>Zahlungen</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	314,12	91 116,59
2 Verfügbare Mittel am 4.6.2018	314,12	0,00
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	0,00 %	100,00 %

#### d) Begründung

Der Sudan ist mit komplexen humanitären Krisen großen Umfangs im Zusammenhang mit Konflikten, Vertreibung (einschließlich Flüchtlingen) und Unterernährung konfrontiert. In den letzten sechs Monaten ist die Zahl der Menschen, die humanitärer Hilfe bedürfen, um 1,6 Millionen auf insgesamt 6,3 Millionen gestiegen. Dieser drastische Anstieg ist vor allem auf drei Faktoren zurückzuführen: die lokale Dürre, den Konflikt, der sich im März und April 2018 intensiviert und zu neuen Vertreibungen führte, und die von der Regierung des Sudan seit Anfang 2018 ergriffenen Sparmaßnahmen.

Zusätzliche Mittel für Verpflichtungen und für Zahlungen in Höhe von 10 Mio. EUR sind neben den vorgesehenen 23 Mio. EUR notwendig, um der Verschlechterung der Lage in Bezug auf die Ernährungssicherheit zu begegnen. Die Mittel werden zur Vorbereitung auf eine früher einsetzende und länger anhaltende Hungerperiode beitragen. Zudem werden damit Menschen unterstützt, die unlängst nach Zusammenstößen zwischen den Streitkräften und bewaffneten oppositionellen Gruppen ihr Zuhause verlassen haben.

Am 23. Mai betrug die Gesamtausführungsrate bei den Mitteln für Verpflichtungen des Kapitels 23 02 für humanitäre Hilfe 89,2 %, während sie sich bei den Mitteln für Zahlungen auf 40,4 % belief. Der Saldo von 57 Mio. EUR, der bei der operativen Reserve unter Berücksichtigung der derzeit abgewickelten Mittel für Verpflichtungen verbleibt, wird benötigt, um auf dringende Krisen bis zum Jahresende reagieren zu können. Die Mittel für Verpflichtungen und die Mittel für Zahlungen müssen im gleichen Umfang aufgestockt werden, da erwartet wird, dass die derzeit im Haushaltsplan verfügbaren Mittel für Zahlungen für die derzeit geplanten Maßnahmen in vollem Umfang verwendet werden.

Die Kommission hat auch die Möglichkeit geprüft, Mittel aus anderen Politikbereichen der Rubrik 4 umzuschichten, jedoch ohne Ergebnis. Daher beantragt sie die Inanspruchnahme der Soforthilfereserve in Höhe von 10 Mio. EUR an Mitteln für Verpflichtungen und Mitteln für Zahlungen.

## ANNEX

### COMMISSION TRANSFER PROPOSALS RELATED TO THE EMERGENCY AID RESERVE IN 2018

The table below shows the transfer proposals transmitted to the Budgetary Authority to date during 2018 which relate to the Emergency Aid Reserve (EAR), and the remaining amount of the EAR reserve following the approval of these proposals.

Transfer Ref	Content	Commitment Appropriations from 2018 Reserve (EUR)	Commitment Appropriations from Reserve carried-over (EUR)	Payment Appropriations from 2018 Reserve (EUR)
DEC 07	Mobilisation of the EAR for additional humanitarian aid for the Rohingya crisis		23.403.250	15.021.500
DEC 08	Mobilisation of the EAR for additional humanitarian aid for Somalia	11.697.884	38.302.116	50.000.000
DEC 09	Mobilisation of the EAR for additional humanitarian aid for Yemen	40.000.000		40.000.000
DEC 12	Mobilisation of the EAR for additional humanitarian aid for Ethiopia	35.000.000		35.000.000
DEC 13	Mobilisation of the EAR for additional humanitarian aid for Democratic Republic of Congo	25.000.000		25.000.000
DEC 14	Mobilisation of the EAR for additional humanitarian aid for Sudan	10.000.000		10.000.000
DEC 15	Mobilisation of the EAR for additional humanitarian aid for Lake Chad Basin Countries: Chad, Cameroon and Nigeria	30.000.000		30.000.000
DEC 16	Mobilisation of the EAR for additional humanitarian aid for Afghanistan	20.000.000		20.000.000
	<b>Total of Proposals</b>	171.697.884	61.705.366	225.021.500
	<b>Remainder</b>	172.902.116	0	119.578.500
	<b>Total remainder of commitment appropriations</b>	172.902.116		